



Bedienungsanleitung

Highspeed-Thermotransferdrucker

Best.-Nr.: 2734627 (TP806L / RF-TPP3-01)



CE

Inhalt

Inhalt	2
1. Einführung	4
2. Bestimmungsgemäße Verwendung	4
3. Lieferumfang	5
4. Neueste Informationen zum Produkt	5
5. Entwicklerdokumentation	5
6. Ersatzteile	6
6.1. Thermopapier und Thermolabel	6
7. Symbolerklärung	6
8. Sicherheitshinweise	7
8.1. Allgemein	7
8.2. Handhabung	7
8.3. Installation	7
8.4. Bedienung	7
8.5. Angeschlossene Geräte	8
8.6. Netzteil	8
8.7. Reparaturen	9
9. Produktübersicht	10
9.1. Einzelteile	10
9.2. Pieptöne und Leuchtanzeigen	12
10. Technische Daten	13
11. Aufstellen	15
11.1. Drucker platzieren	15
11.2. Hostcomputer anschließen	15
11.3. Kassenschublade anschließen	15
11.4. Anschließen an das Stromnetz	15
11.5. Papier einlegen	16
12. Grundlegende Bedienung	18
12.1. Ein- und ausschalten	18
13. Drucken	18
13.1. Papier ausgeben	18
13.2. Eine Testseite drucken	18
14. Schnittstellen	19
14.1. USB-Schnittstelle	19
14.2. Kassenschublade	19
14.3. Stromstecker	19
14.4. Serielle Schnittstelle	20
14.5. Ethernet Schnittstelle	20
15. Problembehandlung	21
15.1. Drucker funktioniert nicht	21
15.2. LED-Anzeigen / Summer	21
15.3. Druckprobleme	22
15.4. Probleme mit der Schneideinheit	22
15.6. Gestautes Papier entfernen	23
15.7. Papierstau an der Schneidklinge beseitigen	23
16. Drucker mit dem Windows® Label Printer Utility konfigurieren	24
16.1. Inbetriebnahme	24
16.2. Einen neuen Drucker hinzufügen	25
16.3. Fortgeschrittene Einstellungen konfigurieren	25
16.4. Einstellung des Summers	26
16.5. Ein Unternehmenslogo auf dem Belegkopf platzieren	26

17.	Reinigung und Pflege.....	27
17.1.	Reinigen des Gehäuses.....	27
17.2.	Reinigung des Papiersensors	27
17.3.	Thermo-Druckkopf reinigen	28
17.4.	Walze und/oder Papierführung reinigen.....	28
18.	Entsorgung	29

1. Einführung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, wir bedanken uns für den Kauf dieses Produkts. Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an:

Deutschland: www.conrad.de

Österreich: www.conrad.at

Schweiz: www.conrad.ch

2. Bestimmungsgemäße Verwendung

Bei diesem Produkt handelt es sich um einen Thermotransferdrucker.

Das Produkt ist ausschließlich für die Verwendung in Innenräumen vorgesehen. Verwenden Sie diesen also nicht im Freien. Der Kontakt mit Feuchtigkeit muss in jedem Fall vermieden werden.

Sollten Sie das Produkt für andere als die genannten Zwecke verwenden, kann das Produkt beschädigt werden.

Eine unsachgemäße Verwendung kann Kurzschlüsse, Brände, elektrische Schläge und weitere Gefahren nach sich ziehen.

Das Produkt entspricht den gesetzlichen Vorgaben und erfüllt sämtliche der nationalen und europäischen Vorschriften. Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen dürfen Sie dieses Produkt nicht umbauen und/oder verändern.

Lesen Sie sich die Bedienungsanleitung sorgfältig durch und bewahren Sie sie sicher auf. Geben Sie das Produkt nur zusammen mit der Bedienungsanleitung an Dritte weiter.

Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber. Alle Rechte vorbehalten.

3. Lieferumfang

- Drucker
- Netzteil
- Netzkabel
- USB-Kabel (mit USB-A- und USB-B-Stecker)
- Serielles Kabel
- Kabelbefestigung
- USB-Speicherstick
- Medienrolle
- Kurzanleitung
- Bedienungsanleitung

4. Neueste Informationen zum Produkt



Laden Sie die neuesten Produktinformationen unter www.conrad.com/downloads herunter oder scannen Sie den abgebildeten QR-Code. Folgen Sie den Anweisungen auf der Website.

5. Entwicklerdokumentation

Laden Sie die Entwicklerdokumentation hier herunter www.conrad.com/downloads.

6. Ersatzteile

6.1. Thermopapier und Thermolabel

Papiertyp	Standard-Thermopapier
Papierbreite	■ 79,5 +/- 0,5 mm ■ 57,5 +/- 0,5 mm (mit 25,4 mm-Distanzstück)
Papierrollendurchmesser	max. 83 mm
Papierstärke	0,056 - 0,1 mm

7. Symbolerklärung

Die folgenden Symbole befinden sich am Produkt/Gerät oder erscheinen im Text:



Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig.



Das Symbol warnt vor Gefahren, die zu Verletzungen führen können.



Dieses Symbol warnt vor gefährlicher Spannung, die zu Verletzungen durch einen Stromschlag führen kann.



Das Produkt darf nur in trockenen, geschlossenen Innenräumen verwendet werden. Es darf weder feucht noch nass werden.



Das Symbol warnt vor heißen Oberflächen, die bei Berührung zu schweren Verbrennungen führen können. Lesen Sie die Informationen sorgfältig.

8. Sicherheitshinweise

Lesen Sie sich die Montageanleitung sorgfältig durch und beachten Sie insbesondere die Sicherheitshinweise. Sollten Sie die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweise und Informationen für einen ordnungsgemäßen Gebrauch nicht beachten, übernehmen wir keine Haftung für daraus resultierende Verletzungen oder Sachschäden. Darüber hinaus erlischt in solchen Fällen die Gewährleistung/Garantie.

8.1. Allgemein

- Das Produkt ist kein Spielzeug. Halten Sie es von Kindern und Haustieren fern.
- Lassen Sie Verpackungsmaterial nicht achtlos herumliegen. Dieses könnte anderenfalls für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.
- Wenn Sie Fragen haben, die durch dieses Informationsprodukt unbeantwortet bleiben, wenden Sie sich an unseren technischen Kundendienst oder an anderes Fachpersonal.
- Lassen Sie Wartungs-, Änderungs- und Reparaturarbeiten ausschließlich von einer Fachkraft bzw. einer zugelassenen Fachwerkstatt ausführen.

8.2. Handhabung

- Gehen Sie vorsichtig mit dem Produkt um. Stöße, Schläge oder sogar das Herunterfallen aus geringer Höhe können das Produkt beschädigen.

8.3. Installation

- Setzen Sie das Produkt keinen mechanischen Belastungen aus.
- Schützen Sie das Produkt vor extremen Temperaturen, brennbaren Gasen, Dämpfen und Lösungsmitteln.
- Schützen Sie das Produkt vor hoher Feuchtigkeit und Nässe.
- Schützen Sie das Produkt vor direkter Sonneneinstrahlung.
- Staub kann den Drucker beschädigen. Stellen Sie den Drucker daher nicht an staubigen Orten auf.
- Erschütterungen, Stöße und Schläge können den Drucker beschädigen, sodass er sich bewegt und herunterfällt. Stellen Sie den Drucker daher stets auf einer festen, stabilen und rutschfesten Oberfläche auf.
- Flüssigkeiten können den Drucker beschädigen und Kurzschlüsse verursachen. Halten Sie Flüssigkeiten fern.

8.4. Bedienung



Der Druckkopf wird während des Betriebs heiß und kann Verbrennungen verursachen. Sehen Sie also davon ab, den Druckkopf zu berühren.

- Statische Entladungen können den Druckkopf beschädigen. Sehen Sie also davon ab, den Druckkopf zu berühren.
- Die Abreißkante ist scharf und kann Schnittverletzungen verursachen. Sehen Sie also davon ab, die Abreißkante zu berühren.
- Verwenden Sie ausschließlich empfohlenes Etikettenpapier, um zu vermeiden, dass der Drucker Schaden nimmt.

- Schalten Sie das Produkt vor dem Anschließen und Trennen von Kabeln stets aus.
- Das Blockieren beweglicher Komponenten kann Schäden am Produkt nach sich ziehen. Sehen Sie also davon ab, während des Betriebs bewegliche Komponenten zu berühren, zu blockieren oder an ihnen zu ziehen. Auch das Hineinführen von Gegenständen in die Öffnungen ist zu unterlassen.
- Verwenden Sie zugelassenes Zubehör, um Schäden am Produkt zu vermeiden.
- Sollten Sie Zweifel im Hinblick auf Betrieb, Sicherheit oder Anschlussweise des Produkts haben, wenden Sie sich an einen Fachmann.
- Sollte kein sicherer Betrieb mehr möglich sein, nehmen Sie das Produkt außer Betrieb und schützen Sie es vor unbeabsichtigter Verwendung. Versuchen Sie NICHT, das Produkt selbst zu reparieren. Der sichere Betrieb ist nicht mehr gewährleistet, wenn das Produkt:
 - sichtbare Schäden aufweist,
 - nicht mehr ordnungsgemäß funktioniert,
 - über einen längeren Zeitraum unter ungünstigen Umgebungsbedingungen aufbewahrt wurde oder
 - erheblichen Transportbelastungen ausgesetzt wurde.

8.5. Angeschlossene Geräte

- Beachten Sie auch die Sicherheits- und Bedienungshinweise der übrigen Geräte, die an dieses Produkt angeschlossen sind.

8.6. Netzteil



Verändern oder reparieren Sie keine Komponenten der Netzversorgung, einschließlich Netzstecker, Netzkabel und Netzteile. Verwenden Sie keine beschädigten Komponenten. Bei Nichtbeachtung dieses Hinweises besteht die Gefahr eines lebensgefährlichen elektrischen Schlags!

- Schließen Sie das Produkt an einer Netzsteckdose an, die jederzeit leicht zugänglich ist.
- Verwenden Sie nur das mitgelieferte Netzteil zur Energieversorgung.
- Als Spannungsquelle für das Netzteil darf nur eine ordnungsgemäße Netzsteckdose des öffentlichen Versorgungsnetzes verwendet werden. Überprüfen Sie vor dem Anschluss des Netzteils, ob die Spannungsangaben auf dem Netzteil mit der Spannung in Ihrem Haushalt übereinstimmen.
- Das Netzteil darf nicht mit nassen Händen angeschlossen oder getrennt werden.
- Ziehen Sie niemals am Kabel, um das Netzteil von der Steckdose zu trennen. Verwenden Sie stattdessen stets die dafür vorgesehenen Griffflächen am Netzstecker.
- Trennen Sie das Netzteil aus Sicherheitsgründen während Gewittern vom Netzstrom.

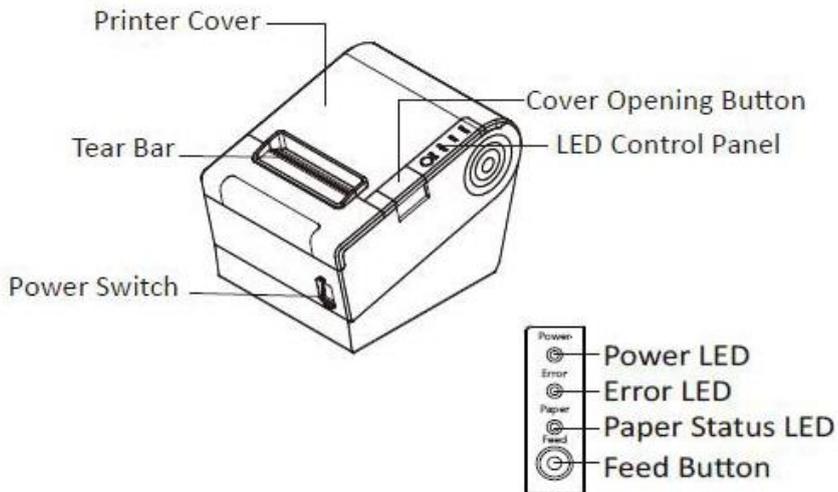
- Sollte das Netzteil Beschädigungen aufweisen, berühren Sie es nicht da dies zu einem tödlichen Stromschlag führen kann! Gehen Sie wie folgt vor:
 - Schalten Sie zunächst einmal die Netzspannung zur Steckdose ab, an der das Netzteil angeschlossen ist (entsprechenden Leitungsschutzschalter abschalten oder die Sicherung herausnehmen und anschließend den entsprechenden FI-Schutzschalter abschalten).
 - Trennen Sie dann das Netzteil von der Netzsteckdose.
 - Verwenden Sie ein neues Netzteil der gleichen Bauart. Sehen Sie von der weiteren Verwendung des Netzteils ab.
- Achten Sie darauf, dass Kabel nicht eingeklemmt, geknickt oder durch scharfe Kanten beschädigt werden.
- Verlegen Sie Kabel immer so, dass niemand darüber stolpern oder sich in ihnen verfangen kann. Bei Nichtbeachtung besteht Verletzungsgefahr.

8.7. Reparaturen

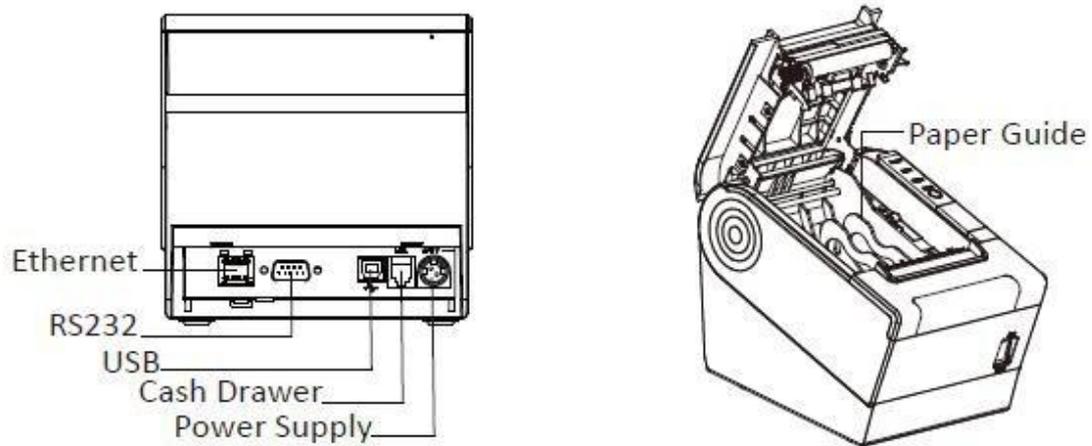
- Die Durchführung von Reparaturen setzt Fachkenntnisse voraus. Sollten Reparaturen am Produkt erforderlich sein, wenden Sie sich an eine entsprechend ausgebildete Fachkraft.
- Verwenden Sie zur Reparatur des Produkts ausschließlich originale Ersatzteile.

9. Produktübersicht

9.1. Einzelteile



English	Deutsch
Printer Cover	Druckerabdeckung
Tear Bar	Abrissleiste
Power Switch	Ein-/Ausschalter
Cover Opening Button	Abdeckung Öffnungstaster
LED Control Panel	LED-Bedienfeld
Power LED	LED-Betriebsanzeige
Error LED	Fehler-LED
Paper Status LED	Papierstatus-LED
Feed Button	Zuführtaste



English	Deutsch
Ethernet	Ethernet
RS232	RS232
USB	USB
Cash Drawer	Kassenschublade
Power Supply	Netzanschluss
Paper Guide	Papierführung

9.2. Pieptöne und Leuchtanzeigen

Beschreibung	LED-Anzeigeleuchten			Pieper
	Leistungsaufnahme	Störung	Papier	
Normaler Betriebszustand	On	--	--	--
Abdeckung offen	ein	ein	ein	kurz-lang-kurz-...
Papierende	ein	ein	ein	kurz-kurz-kurz-...
Papierende bald erreicht	ein	--	ein	--
Papierstau an der Schneidklinge	ein	blinkt	--	kurz-kurz-kurz-...
Übertemperatur-Warnung	ein	blinkt	--	lang-kurz-lang-...
Übertemperatur-Abschaltung	ein	blinkt	--	lang-kurz-lang-...
Unterspannungswarnung	ein	blinkt	--	kurz-kurz-lang-...
Überspannungswarnung	ein	blinkt	--	kurz-kurz-lang-...

Hinweise zu Übertemperatur:

Die Druckkopftemperatur wird durch einen Thermistor überwacht. Wenn die Temperatur des Druckkopfes 65 °C übersteigt, wird der Benutzer gewarnt (Übertemperatur-Warnung). Wenn die Temperatur des Druckkopfes 80 °C übersteigt, wird der Druckvorgang gestoppt (Übertemperatur-Abschaltung), bis die Temperatur wieder auf ein akzeptables Niveau fällt.

10. Technische Daten

Komponente		Parameter
Druckparameter	Druckverfahren	Thermodirekt-Zeilendruck
	Auflösung	Standard 203 dpi, 180 dpi können emuliert werden
	Druckbreite	72 mm (576 Punkte)
	Druckgeschwindigkeit	Max. 250 mm/s
	Druckdichte	Einstellbar von Level 1 bis 4
	Druckrichtung	Vertikal und horizontal
Schnittstelle	Standard	Integrierter USB-, RS232- und LAN-Anschluss
Automatische Schneideinrichtung		Partialschnitt
Seitenmodus		Unterstützt
Speicher	RAM	2 MB
	Flash	4 MB
Zeichensatz	Schrift	Schrift A:12*24 Schrift B:9*17 CHN: 24*24
	Spaltenanzahl	48/64
	Alphanumerisch	95
	Erweiterter Zeichensatz	128*47
	Codepage	47
Grafik		Unterstützt Bitmapdruck unterschiedlicher Dichte und nutzerdefinierten Bitmapdruck (gesamt max. 256k)
Strichcodes	1D	UPC-A, UPC-E, EAN8, EAN13, CODE39, ITF, CODEBAR, CODE128, CODE93
	2D	PDF417, QR-Code
Detektion	Sensor	Sensoren für Papierende, Abdeckung offen, Übertemperatur und Über-/Unterspannung
Stromversorgung	Eingangsspannung/-strom	100 - -240 V/AC, 50/60 Hz, 2,0 A
	Ausgangsspannung/-strom	24 V/DC, ±5 %, 2 A
Papier	Papierzuführung	Einfache Papierzuführung durch nach oben geöffnete Abdeckung
	Papiertyp	Standard-Thermopapier
	Papierbreite	79,5 ± 0,5 mm / 57,5 ± 0,5 mm (mit 25,4 mm Distanzstück)
	Papierstärke	0,056 - 0,1 mm
	Papierrollendurchmesser	Max. 83 mm

Komponente		Parameter
Emulation		ESC/POS
Bedingungen	Betrieb	0 bis +40 °C, 20 – 85 % rF
	Lagerung	-20 bis +70 °C, 5 – 95 % rF
Zuverlässigkeit	TPH-Lebensdauer	150 km
	Schneideklingen-Lebensdauer	2.000.000 Vorgänge
Maße (B x T x H)		145 x 197 x 146 mm
Treiber		Windows (POSReady/Win11/Win10/Win8/Win7/Vista/XP/2000), Linux CUPS, JavaPOS, OPOS.net, OPOS

11. Aufstellen

11.1. Drucker platzieren

Wählen Sie einen Aufstellort, der die folgenden Bedingungen erfüllt:

- Die Oberfläche ist flach und eben.
- Die Oberfläche ist unempfindlich gegenüber Gummi. Die Gummifüße können Spuren hinterlassen.
- Der Neigungswinkel in Bezug auf den Papierzuführschlitz beträgt nach dem Aufstellen nicht mehr als $\pm 10^\circ$.
- Es befindet sich kein Wasser in der Nähe.
- Der Aufstellort ist vibrationsfrei und staubgeschützt.

11.2. Hostcomputer anschließen

Verbinden Sie den Drucker über eine der Kommunikationsschnittstellen mit dem Hostcomputer: USB, RS232, Ethernet.

Hinweis: Wenn Sie Zweifel haben, welche Schnittstelle geeignet ist, bitten Sie eine Fachkraft um Hilfe.

1. Bringen Sie den Ein-/Aus-Schalter in die Stellung „0“, um den Drucker auszuschalten.
2. Verbinden Sie den Drucker über die gewählte Kommunikationsschnittstelle mit dem Hostcomputer.

11.3. Kassenschublade anschließen

Wichtig: Ausschließlich 24 V/DC-Kassenschubladen mit der Kassenschubladen-Schnittstelle des Druckers verbinden.

1. Bringen Sie den Ein-/Aus-Schalter in die Stellung „0“, um den Drucker auszuschalten.
2. Schließen Sie die Kassenschublade an die Kassenschubladen-Schnittstelle des Druckers an.

11.4. Anschließen an das Stromnetz

Verbinden:

1. Bringen Sie den Ein-/Aus-Schalter in die Stellung „0“, um den Drucker auszuschalten.

HINWEIS: Der Stecker des Netzteils lässt sich nur in einer Orientierung einstecken. Stecken Sie ihn nicht mit Gewalt in die Aufnahme.

2. Schließen Sie das Netzteilkabel an die Netzanschlussbuchse auf der Rückseite des Druckers an.
 - > Der Stecker wird in der Aufnahme verriegelt.
3. Schließen Sie das Netzkabel an das Netzteil an.
4. Schließen Sie das Netzteil an eine geeignete Netzsteckdose an.

Trennen:

1. Bringen Sie den Ein-/Aus-Schalter in die Stellung „0“, um den Drucker auszuschalten.

HINWEIS: Der Stecker ist in der Aufnahme verriegelt. Entriegeln Sie den Stecker, bevor Sie ihn trennen, um Beschädigungen zu vermeiden.

2. Halten Sie den Stecker fest und ziehen Sie daran, um ihn zu entriegeln. Entfernen Sie den Stecker.

11.5. Papier einlegen

Hinweise:

- Nutzen Sie das empfohlene Thermopapier.
- Berühren Sie die Oberfläche des Thermopapiers nicht mit den Fingern, Fingernägeln oder anderen Gegenständen, um Farbverfälschungen zu vermeiden.
- Lagern Sie das Papier an einem dunklen, kühlen und trockenen Ort, um Qualitätsverluste zu vermeiden.

Über die Papierführung:

Nutzen Sie die Papierführung zur Anpassung auf verschiedene Papierbreiten. Im Papierfach befinden sich 2 Papierführungs-Slitze, um verschiedene Papierbreiten aufzunehmen: 80 mm und 58 mm. Nutzen Sie immer die Papierführung und entfernen Sie sie nicht.



English	Deutsch
Paper Guide	Papierführung

Papier einlegen:

⚠ VORSICHT

Gezackte Schneidkante

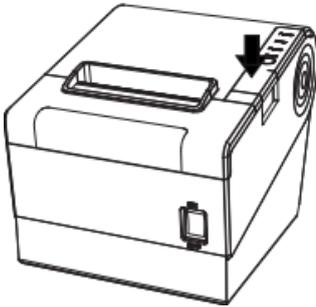
Gefahr von Schnittverletzungen

Berühren Sie nicht die Kante

Halten Sie Ihre Finger und Hände beim Abreißen des Papiers fern

Schritt 1

Drücken Sie die Entriegelungstaste und öffnen Sie die Abdeckung.

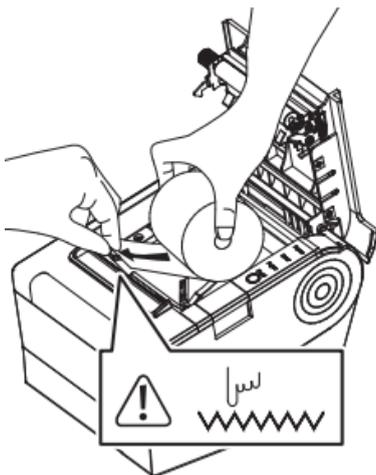


Schritt 2

(Wenn Sie das Papier wechseln) Reinigen Sie den Druckkopf, bevor Sie eine neue Papierrolle einlegen. Befolgen Sie die Anweisungen unter [„Druckkopf reinigen“](#).

Schritt 3

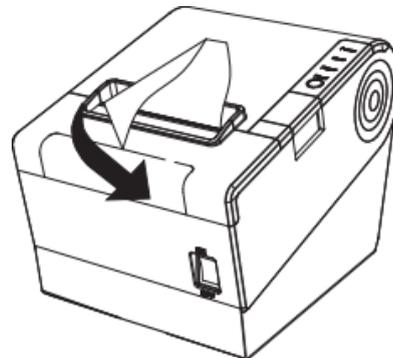
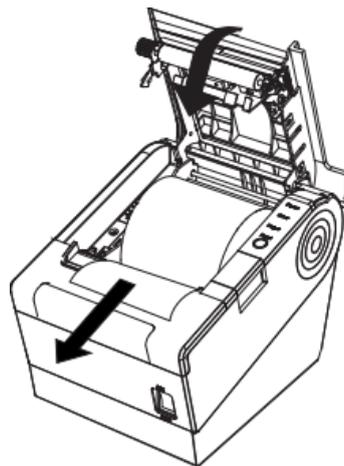
Setzen Sie die Papierrolle ein.



1. Stellen Sie die Papierführung so ein, dass sie der Papierbreite entspricht.
2. Drehen Sie die Papierrolle so, dass die thermoempfindliche Schicht nach unten zeigt.
3. Legen Sie die Papierrolle so wie oben gezeigt in den Drucker ein. Denken Sie an die Schneidkante!

Schritt 4

Ziehen Sie dann etwas Papier heraus und schließen und verriegeln Sie die Abdeckung. Reißen Sie überschüssiges Papier ab. **Denken Sie an die Schneidkante!**



12. Grundlegende Bedienung

12.1. Ein- und ausschalten

1. Bewegen Sie den Ein-/Ausschalter zum Einschalten in die Position **1**.
 - > Die Anzeige **Power** leuchtet auf.
 - > Der Summer gibt einen kurzen Signalton ab.
2. Bewegen Sie den Ein-/Ausschalter zum Ausschalten in die Position **0**.

HINWEIS: Ziehen Sie den Netzstecker nicht aus der Steckdose, während der Drucker eingeschaltet ist, um Schäden am Produkt zu vermeiden. Bewegen Sie den Ein-/Ausschalter in die Position **0**, bevor Sie den Stecker ziehen.

13. Drucken

13.1. Papier ausgeben

Voraussetzungen:

- > Die Abdeckung ist geschlossen.
- Drücken Sie die Taste **Feed**, um etwas Papier auszugeben.
- Halten Sie die Taste **Feed** gedrückt, um kontinuierlich Papier auszugeben. Lassen Sie die Taste los, um die Ausgabe zu beenden.

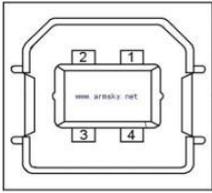
13.2. Eine Testseite drucken

Mit der Testseite werden die aktuellen Druckereinstellungen geprüft und ausgegeben.

1. (Wenn noch nicht installiert) Installieren Sie das Windows® Label Printer Utility. Siehe [„Drucker mit dem Windows® Label Printer Utility konfigurieren“](#) für weitere Informationen.
2. Öffnen Sie das Windows® Label Printer Utility.
3. Wählen Sie den Drucker aus, für den Sie eine Testseite drucken möchten.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Printer Test ...**, um eine Testseite zu drucken.

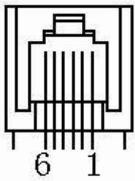
14. Schnittstellen

14.1. USB-Schnittstelle



PIN-	Signalbezeichnung
1	VBUS
2	D-
3	D+
4	GND

14.2. Kassenschublade

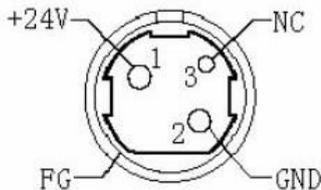


PIN-	Signalbezeichnung
1	FG
2	Schublade 1
3	DRSW
4	VDR
5	Schublade 2
6	GND

Elektrische Kennwerte:

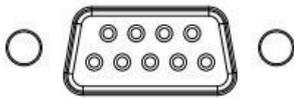
- Antriebsspannung: 10 - 24 V DC
- Antriebsstrom: max. 0,8 A (für 510 ms)
- Prüfsignal Kassenschublade "L" = 0 - 0,5 V; "H" = 3 - 5 V

14.3. Stromstecker



PIN-	Signalbezeichnung
1	+24 V
2	GND
3	N.C.
SHELL	F.G

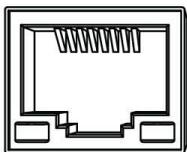
14.4. Serielle Schnittstelle



Hinweis: Die Schnittstelle ist mit Standard-RS232-Komponenten kompatibel.

PIN-	Signalbezeichnung
1	-
2	TXD
3	RXD
4	-
5	GND
6	RTS
7	CTS
8	RTS
9	-

14.5. Ethernet Schnittstelle



Hinweis: Nur Standard-RJ45-Komponenten verwenden.

PIN-	Signalbezeichnung
1	TX+
2	TX-
3	RX+
4	-
5	-
6	RX-
7	-
8	-

15. Problembehandlung

Dieser Abschnitt enthält Informationen über häufige Probleme und wie Sie diese lösen können.

15.1. Drucker funktioniert nicht

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Drucker funktioniert nicht.	Der Drucker wird nicht mit Strom versorgt.	Stellen Sie die Stromversorgung her.
LED ist aus.	Der Drucker ist ausgeschaltet.	Schalten Sie den Drucker ein.

15.2. LED-Anzeigen / Summer

LED-Anzeigeleuchten			Pieper	Ursache	Lösung
Strom	Störung	Papier			
ein	ein	ein	kurz-lang-kurz-...	Abdeckung offen	Schließen Sie die Abdeckung.
ein	ein	ein	kurz-kurz-kurz-...	Kein Papier	Papier nachlegen.
ein	--	ein	--	Wenig Papier	In Kürze Papier nachlegen.
ein	blinkt	--	kurz-kurz-kurz-...	Papierstau an der Schneidklinge	Siehe „ Druckprobleme “
ein	blinkt	--	lang-kurz-lang-...	Übertemperatur-Warnung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Schalten Sie den Drucker aus. ■ Lassen Sie den Drucker auf Raumtemperatur abkühlen.
ein	blinkt	--	lang-kurz-lang-...	Übertemperatur-Abschaltung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Schalten Sie den Drucker aus. ■ Lassen Sie den Drucker auf Raumtemperatur abkühlen.
ein	blinkt	--	kurz-kurz-lang-...	Unterspannungswarnung	Spannungsversorgung überprüfen.
ein	blinkt	--	kurz-kurz-lang-...	Überspannungswarnung	Spannungsversorgungüberprüfen.

15.3. Druckprobleme

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Farbige Streifen auf dem Papier.	Wenig Papier	Papier nachlegen.
Verschwommenes oder fleckiges Druckbild	Papier nicht korrekt eingelegt.	Setzen Sie die Papierrolle korrekt ein.
	Inkompatibler Papiertyp	Nutzen Sie das empfohlene Thermopapier.
	Thermokopf oder Druckwalze verschmutzt.	Thermokopf und Druckwalze reinigen.
	Niedrige Druckdichte	Erhöhen Sie die Druckdichte-Einstellung.
Papierzuführung gestört.	Papierstau	<ul style="list-style-type: none"> ■ Schalten Sie den Drucker aus. ■ Öffnen Sie die Abdeckung. ■ Entfernen Sie gestautes Papier.
Fehlende Wörter beim Vertikaldruck.	Thermokopf oder Druckwalze verschmutzt.	Thermokopf und Druckwalze reinigen.
Papierstau	Fehlerhafte Papierzuführung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Entfernen Sie gestautes Papier. Siehe „Gestautes Papier entfernen“. ■ Papier korrekt einlegen.

15.4. Probleme mit der Schneideinheit

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Schneideinheit ist verstopft.	Schneideeinheit abgenutzt	Schneideinheit ersetzen.
	Papierschnipsel	Befreien Sie die Antriebseinheit von Papierschnipseln.
Mangelhafte Schneidleistung.	Klingenabnutzung.	Schneideinheit ersetzen.
	Papier zu dick.	Nutzen Sie dünneres Papier.

15.6. Gestautes Papier entfernen

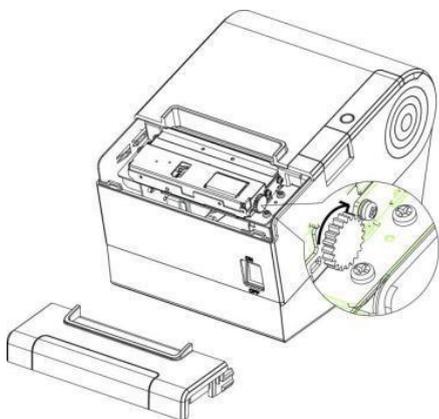
1. Bringen Sie den Ein-/Aus-Schalter in die Stellung „0“, um den Drucker auszuschalten.
2. Lassen Sie den Drucker auf Raumtemperatur abkühlen.
3. Öffnen Sie die Abdeckung.
4. Entfernen Sie vorsichtig das gestaute Papier.

15.7. Papierstau an der Schneidklinge beseitigen

Wenn Sie die Abdeckung öffnen können:

1. Bringen Sie den Ein-/Aus-Schalter in die Stellung „0“, um den Drucker auszuschalten.
2. Lassen Sie den Drucker auf Raumtemperatur abkühlen.
3. Öffnen Sie die Abdeckung.
4. Entfernen Sie vorsichtig das gestaute Papier.

Wenn Sie die Abdeckung nicht öffnen können:



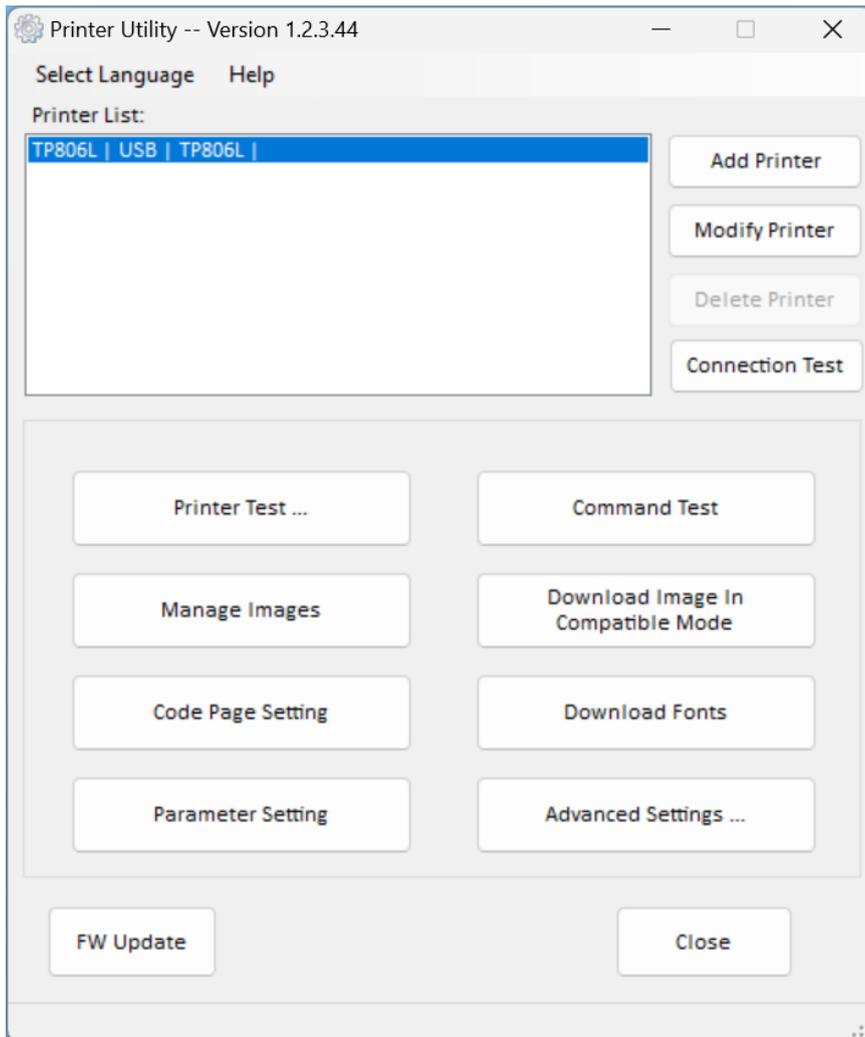
1. Bringen Sie den Ein-/Aus-Schalter in die Stellung „0“, um den Drucker auszuschalten.
2. Lassen Sie den Drucker auf Raumtemperatur abkühlen.
3. Ziehen Sie die Abdeckung der Schneideinheit zu sich, um sie zu entfernen.
4. Drehen Sie das Rad, um die Schneideinheit wieder in ihre normale Position zu bringen.
5. Öffnen Sie die Abdeckung.
6. Entfernen Sie vorsichtig das gestaute Papier.

16. Drucker mit dem Windows® Label Printer Utility konfigurieren

Mit dem Windows® „Label Printer Utility“ können Sie die Einstellungen neuer und bestehender Drucker anpassen.

16.1. Inbetriebnahme

1. Laden Sie die Anwendung **HPRTUtilityForPOS** von www.conrad.com/downloads herunter.
2. Öffnen Sie die Anwendung **HPRTUtilityForPOS**.



16.2. Einen neuen Drucker hinzufügen

1. Verbinden Sie den Drucker mit dem Computer/POS-System.
2. Schalten Sie den Drucker ein.
3. Öffnen Sie die Anwendung **HPRTUtilityForPOS**.
4. Klicken Sie auf **Add Printer**.
5. Wählen Sie das Druckermodell und den Anschlusstyp.
6. Klicken Sie auf **Connect Test**, um die Verbindung des Druckers zu prüfen.
→ Ein Popup-Fenster zeigt den aktuellen Verbindungsstatus an.
7. Klicken Sie auf der Hauptseite auf **Print Test Text**, um ein Testlabel zu drucken. Folgen Sie den Anweisungen im Display.

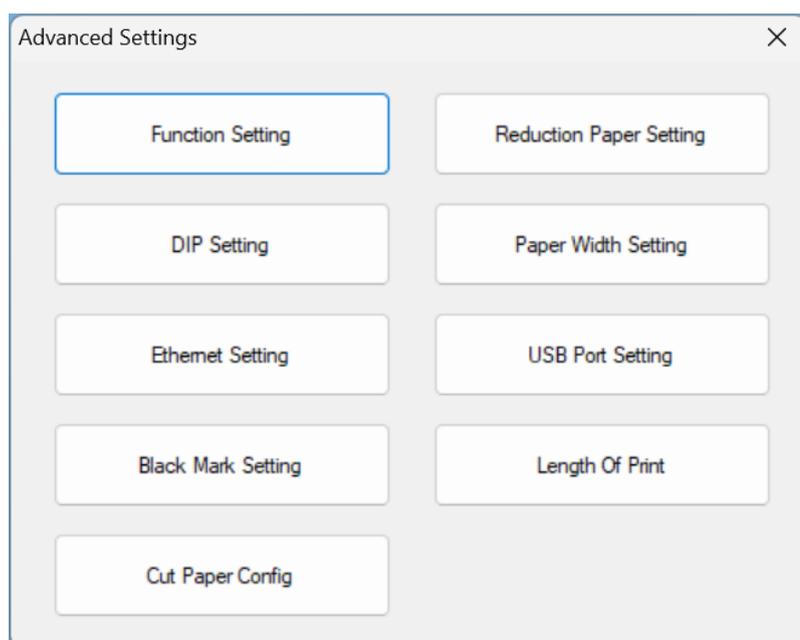
Nächster Schritt: Drucker konfigurieren.

16.3. Fortgeschrittene Einstellungen konfigurieren

Voraussetzungen:

> Der Drucker ist an den Computer/das POS-System angeschlossen.

1. Öffnen Sie die Anwendung **HPRTUtilityForPOS**.
2. Wählen Sie auf der Hauptseite den Drucker aus der Druckerliste aus, den Sie konfigurieren möchten.
3. Klicken Sie auf **Advanced Settings...**, um die Druckereinstellungen zu öffnen.
4. Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



16.4. Einstellung des Summers

Voraussetzungen:

> Der Drucker ist an den Computer/das POS-System angeschlossen.

1. Öffnen Sie die Anwendung **HPRTUtilityForPOS**.
2. Wählen Sie auf der Hauptseite den Drucker aus der Druckerliste aus, den Sie konfigurieren möchten.
3. Klicken Sie auf **Function Setting**, um die Druckereinstellungen zu öffnen.
4. Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.

16.5. Ein Unternehmenslogo auf dem Belegkopf platzieren

Laden Sie Ihr Unternehmenslogo in den Speicher des Druckers und lassen Sie es den Drucker auf dem Belegkopf platzieren.

Voraussetzungen:

> Der Drucker ist an den Computer/das POS-System angeschlossen.

1. Erstellen Sie eine kleine .png- oder .jpg-Grafik (Beispiel: 100 x 150 px).
2. Öffnen Sie die Anwendung **HPRTUtilityForPOS**.
3. Wählen Sie auf der Hauptseite den Drucker aus der Druckerliste aus, den Sie konfigurieren möchten.
4. Klicken Sie auf **Download Image In Compatible Mode**, um die Grafikeinstellungen zu öffnen.
5. Klicken Sie im Fenster **Download image**, auf **Add** und wählen Sie die gewünschte Grafik von Ihrem System.
6. Wählen Sie aus dem Dropdown-Menü **Print Alignment**, die gewünschte Ausrichtung der Grafik (Beispiel: left - links usw.).
7. Klicken Sie auf **Download mode of F**, um die Grafik im Speicher des Druckers zu hinterlegen.
Der Drucker druckt die Grafik.

17. Reinigung und Pflege

Klebstoffe und Beschichtungen der Medien können auf die Teile des Druckers übertragen werden, wodurch sich Staub und Verunreinigungen ansammeln können. Eine regelmäßige Reinigung trägt dazu bei, die Druckqualität aufrecht zu erhalten und Ausfälle zu vermeiden.

17.1. Reinigen des Gehäuses

Wichtig:

- Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, Reinigungsalkohol oder andere chemische Lösungsmittel. Diese können zu Schäden am Gehäuse und zu Fehlfunktionen des Produkts führen.
 - Tauchen Sie das Produkt nicht in Wasser.
1. Bringen Sie den Ein-/Aus-Schalter in die Stellung „0“, um den Drucker auszuschalten.
 2. Trennen Sie den Drucker von der Stromversorgung.
 3. Lassen Sie den Drucker auf Raumtemperatur abkühlen.
 4. Nehmen Sie dann ein trockenes, faserfreies Tuch zur Hand und beginnen Sie mit der Reinigung.

17.2. Reinigung des Papiersensors

Entfernen Sie Rückstände und Verunreinigungen vom Papiersensor, um Fehlauslösungen oder Erkennungsfehler zu verhindern.

1. Bringen Sie den Ein-/Aus-Schalter in die Stellung „0“, um den Drucker auszuschalten.
2. Trennen Sie den Drucker von der Stromversorgung.
3. Lassen Sie den Drucker auf Raumtemperatur abkühlen.
4. Öffnen Sie die Abdeckung des Druckers.
5. Reinigen Sie den Papiersensor mit einem mit Alkohol getränkten Wattestäbchen.

17.3. Thermo-Druckkopf reinigen

Reinigen Sie den Druckkopf mit Methanol oder Isopropylalkohol und einem Wattestäbchen.

Wichtig:

- Berühren Sie den Druckkopf nicht mit den Fingern oder Händen, um Beschädigungen zu vermeiden.
- Führen Sie die Reinigung bei jedem Wechsel der Papierrolle durch, um ein Nachlassen der Druckqualität zu vermeiden.



VORSICHT

Ein heißer Druckkopf kann Verbrennungen verursachen.

Lassen Sie den Drucker abkühlen, bevor Sie ihn öffnen.

1. Bringen Sie den Ein-/Aus-Schalter in die Stellung „0“, um den Drucker auszuschalten.
2. Trennen Sie den Drucker von der Stromversorgung.
3. Lassen Sie den Drucker ca. 3 Minuten abkühlen. Der Druckkopf kann sehr heiß werden.
4. Öffnen Sie die Abdeckung des Druckers.
5. Tränken Sie ein Wattestäbchen mit Methanol oder Isopropylalkohol.
6. Reinigen Sie den Druckkopf mit dem Wattestäbchen. Beginnen Sie von der Mitte nach außen.
7. Warten Sie, bis der Alkohol vollständig verdunstet ist.

17.4. Walze und/oder Papierführung reinigen

Reinigen Sie die Walze und die Papierführung, wenn Sie eine nachlassende Druckqualität oder Probleme mit der Papiererkennung feststellen.

1. Bringen Sie den Ein-/Aus-Schalter in die Stellung „0“, um den Drucker auszuschalten.
2. Trennen Sie den Drucker von der Stromversorgung.
3. Lassen Sie den Drucker auf Raumtemperatur abkühlen.
4. Öffnen Sie die Abdeckung des Druckers.
5. Entfernen Sie die eingesetzte Papierrolle.
6. Entfernen Sie losen Staub oder Fremdkörper mit einem trockenen Tuch oder Wattestäbchen.
7. Entfernen Sie hartnäckige klebrige Fremdstoffe mit einem sauberen Tuch oder einem mit Methanol oder Isopropylalkohol getränkten Wattestäbchen.
8. Warten Sie, bis der Alkohol vollständig verdunstet ist, bevor Sie den Drucker wieder einsetzen

18. Entsorgung



Alle Elektro- und Elektronikgeräte, die auf den europäischen Markt gebracht werden, müssen mit diesem Symbol gekennzeichnet werden. Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt von unsortiertem Siedlungsabfall zu entsorgen ist.

Jeder Besitzer von Altgeräten ist verpflichtet, Altgeräte einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Die Endnutzer sind verpflichtet, Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zerstörungsfrei zu trennen.

Vertreiber von Elektro- und Elektronikgeräten sind gesetzlich zur unentgeltlichen Rücknahme von Altgeräten verpflichtet. Conrad stellt Ihnen folgende kostenlose Rückgabemöglichkeiten zur Verfügung (weitere Informationen auf unserer Internet-Seite):

- in unseren Conrad-Filialen
- in den von Conrad geschaffenen Sammelstellen
- in den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern und Vertreibern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmesystemen

Für das Löschen von personenbezogenen Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät ist der Endnutzer verantwortlich.

Beachten Sie, dass in Ländern außerhalb Deutschlands evtl. andere Pflichten für die Altgeräte-Rückgabe und das Altgeräte-Recycling gelten.

Dies ist eine Publikation der Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

Alle Rechte einschließlich Übersetzung vorbehalten. Reproduktionen jeder Art, z. B. Fotokopie, Mikroverfilmung, oder die Erfassung in elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Die Publikation entspricht dem technischen Stand bei Drucklegung.

Copyright 2023 by Conrad Electronic SE.

V1_(1)